

Sitzung vom 17. Mai 2017

55	6	Raumplanung, Bau und Verkehr
	6.4	Vermessung und Geoinformation
	6.4.1	Amtliche Vermessung
		Nachführung amtliche Vermessung 2017 / Anpassung Zession durch Wechsel Geometer

Öffentlich

Ausgangslage

Die Gemeinde ist gemäss § 22 des kantonalen Geoinformationsgesetzes (KGeolG) vom 24. Oktober 2011 und § 15 der kantonalen Verordnung über die amtliche Vermessung (KVAV) vom 27. Juni 2012 zuständig für die laufende Nachführung der amtlichen Vermessung. Die Gemeinde kann diese Aufgabe an Private übertragen (§ 22 Abs. 2 KGeolG). Dies ist in einem Vertrag zu regeln, der von der Vermessungsaufsicht genehmigt werden muss (§ 1 Abs. 2 KVAV).

Die Nachführung der amtlichen Vermessung der Gemeinde Lindau wird seit Jahren durch die ewp AG Effretikon durchgeführt. Zuständiger Nachführungsgeometer ist Martin Scherrer, dipl. Kulturingenieur ETH und eidgenössisch patentierter Ingenieur-Geometer. Der Vertrag über die laufende Nachführung der amtlichen Vermessung zwischen der Gemeinde Lindau und Martin Scherrer datiert vom 08.10.2001 (Genehmigung Kanton). In diesem Vertrag hat sich die ewp AG Effretikon verpflichtet, Martin Scherrer alle zur Erfüllung des Auftrages nötigen Mittel zur Verfügung zu stellen. Namentlich unterstützt die ewp AG Effretikon den Nachführungsgeometer in der Erfüllung des Auftrages, indem sie ihm die erforderliche Zeit, die benötigte Infrastruktur und die notwendigen Fachkräfte zur Verfügung stellt.

Die ewp-Gruppe bietet aktuell Ingenieur-, Planungs- und Vermessungsdienstleistungen an. Im Rahmen der strategischen Neuausrichtung hat die ewp-Gruppe entschieden, sich in Zukunft auf ihre Kernkompetenzen, die Ingenieur- und Planungsdienstleistungen, zu konzentrieren und sich aus dem Vermessungsgeschäft zurückzuziehen. Dabei hatten der Erhalt der Arbeitsplätze sowie die kontinuierliche Fortführung der Vermessungsmandate Priorität. Die ewp-Gruppe konnte die Gossweiler Ingenieure AG, Dübendorf als im Markt etabliertes Ingenieur- und Planungsbüro mit einem starken Standbein in der Vermessung und der Geoinformatik gewinnen, den ewp-Bereich Vermessung und Geoinformation zu übernehmen.

Der langjährige Geschäftsbereichsleiter Martin Scherrer wird mit seinem gesamten Team von 15 Mitarbeitenden, davon vier Lernende, auf den 1. Juli 2017 in die Gossweiler Ingenieure AG übertreten. Damit wird sichergestellt, dass die Dienstleistungen und die laufenden Aufträge ohne Unterbruch in gewohnt sehr hoher Qualität durch dasselbe Fachpersonal weiterhin erbracht werden. Die Gossweiler Ingenieure AG wird am Standort Effretikon festhalten und auf den 1. Juli 2017 eine Filiale am Standort "Im Ifang 6" eröffnen.

Erwägungen

Die Gemeinde wurde von Martin Scherrer im vergangenen Jahr Mitte November und Ende Dezember frühzeitig über die erfolgten Veränderungen bei ewp orientiert.

Am 14. März 2017 fand ein ausführliches Gespräch mit Vertretern der Politischen Gemeinde Lindau sowie Benno Singer (ewp), Martin Scherrer (ewp), David Erny und Thomas Hew (Gossweiler) statt. Dabei wurde das Vertragsverhältnis amtliche Vermessung und das weitere Vorgehen besprochen. Nach Rücksprache mit dem Kantonsgeometer Christian Kaul wird der Gemeinde Lindau

eine Erneuerung des Vertrages über die laufende Nachführung der amtlichen Vermessung in zwei Schritten empfohlen:

- 1. Schritt: Übertragen der Verpflichtungen (Zession) von der ewp AG Effretikon auf die Gossweiler Ingenieure AG per 1. Juli 2017 mit einem Annex zum heutigen Nachführungsvertrag amtliche Vermessung. Diese Übertragung kann ohne Publikation im kantonalen Amtsblatt erfolgen.
- 2. Schritt: Abschliessen eines neuen Vertrages über die laufende Nachführung der amtlichen Vermessung. Den neuen Nachführungsvertrag wird die Gemeinde Lindau mit Martin Scherrer und, als weitere eidgenössisch patentierte Ingenieur-Geometer in der Gossweiler Ingenieure AG, mit David Erny und Thomas Hew abschliessen. Das heutige Inkasso der Nachführungsarbeiten wird vorgängig überprüft und bei Bedarf angepasst. Der Abschluss des neuen AV-Nachführungsvertrages ist im kantonalen Amtsblatt zu publizieren.

Der 1. Schritt soll mit diesem Gemeinderatsbeschluss initialisiert werden. Dem neuen Vertrag soll dann mit einem 2. Gemeinderatsbeschluss im Herbst 2017 zugestimmt werden.

Da die ewp AG Effretikon keine Vermessungsdienstleistungen mehr ausführt, soll die amtliche Schnurgerüst-Kontrolle ab 1. Juli 2017 auch durch die Gossweiler Ingenieure AG ausgeführt werden.

Aufgrund der Übernahme des Bereiches Vermessung und Geoinformation der ewp AG Effretikon durch die Gossweiler Ingenieure AG, Dübendorf und den obigen Erwägungen zum Vertragsverhältnis der amtlichen Vermessung kann die Anpassung der Verpflichtungserklärung (Zession) von der ewp AG Effretikon auf die Gossweiler Ingenieure AG, Dübendorf verabschiedet werden. Damit wird die personelle und fachliche Kontinuität in der Nachführung der amtlichen Vermessung der Gemeinde Lindau sichergestellt. Der Vertrags-Annex ist durch das Amt für Raumentwicklung zu genehmigen.

Des Weiteren sind in diesem Zuge auch die Nachführungsarbeiten am Abwasserkataster zu regeln. Gossweiler bestätigt, dass sie den ewp-Bereich Vermessung+Geoinformation mit allen Rechten und Pflichten übernimmt und somit auch die Verrechnung der Nachführungsarbeiten am Abwasser-Kataster unverändert weitergeführt werden kann. Ebenso gelten die offerierten Kosten für die Datenausgaben an die Firma GEOINFO zum Betrieb des WebGIS weiterhin. Der konkrete Ablauf wurde mit der Abteilung Baukontrolle ewp AG und Gossweiler, Bereich Vermessung + Geoinformation durch die Abteilung Bau + Werke festgelegt.

Beschluss

Der Gemeinderat, aufgrund der vorstehenden Ausführungen

beschliesst

1. Dem Annex zum Vertrag über die laufende Nachführung der amtlichen Vermessung zwischen der Gemeinde Lindau und Martin Scherrer datiert vom 08.10.2001 (Genehmigung Kanton) wird zugestimmt.
2. Die Gossweiler Ingenieure AG wird gebeten, den entsprechenden Annex (4-fach) zu erstellen und dem Gemeinderat Lindau zur Unterschrift vorzulegen.
3. Die amtliche Schnurgerüst-Kontrolle wird ab 1. Juli 2017 durch die Gossweiler Ingenieure AG, grundsätzlich ab dem Standort Effretikon, ausgeführt. Die Textbausteine in den Baubewilligungen werden entsprechend durch die Abteilung Bau + Werke angepasst.
4. Für die Nachführungsarbeiten am Abwasserkataster werden Gossweiler Ingenieure AG beauftragt. Gossweiler bestätigt, dass sie den ewp-Bereich Vermessung+Geoinformation mit allen Rechten und Pflichten übernimmt und somit auch die Verrechnung der Nachführungsarbeiten am Abwasser-Kataster unverändert weiterführen. Ebenso gelten die offerierten Kosten

für die Datenausgaben an die Firma GEOINFO zum Betrieb des WebGIS weiterhin. Der konkrete Ablauf wurde mit der Abteilung Baukontrolle ewp AG und Gossweiler, Bereich Vermessung + Geoinformation durch die Abteilung Bau + Werke festgelegt.

5. Mitteilung durch Protokollauszug an:

- Abteilung Bau + Werke
- ewp AG, Beno Singer, Rikonerstrasse 4, 8307 Effretikon
- Nachführungsgeometer Martin Scherrer, ewp AG Effretikon, Rikonerstrasse 4, 8307 Effretikon
- Grundbuchamt Illnau, Länggstrasse 9, 8308 Illnau
- Baudirektion Kanton Zürich, Amt für Raumentwicklung, Abteilung Geoinformation, Fachstelle Kataster, Stampfenbachstrasse 12, 8090 Zürich
- Gossweiler Ingenieure AG, David Erny, Neuhofstrasse 34, 8600 Dübendorf
- Homepage
- Akten

GEMEINDERAT LINDAU

Bernard Hosang
Gemeindepräsident

Viktor Ledermann
Gemeindeschreiber